

HUGO BOSS

Pressemitteilung

Vorläufige Jahresergebnisse 2016

HUGO BOSS erreicht die angestrebten Jahresziele

Metzingen, 16. Januar 2017. Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung von HUGO BOSS hat sich im vierten Quartal gegenüber dem bisherigen Jahresverlauf weiter verbessert. Insbesondere im eigenen Einzelhandel erzielte der Konzern Fortschritte. Das operative Ergebnis wird daher im Jahr 2016 voraussichtlich am oberen Ende der Prognosespanne liegen.

„Die Ergebnisse des vierten Quartals zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, kommentiert Mark Langer, Vorstandsvorsitzender der HUGO BOSS AG. „In China haben wir im zweiten Halbjahr den Turnaround geschafft. Auch in Europa haben wir uns in einem schwierigen Marktumfeld gut behauptet. Wir werden weiter intensiv an der Umsetzung unserer im November vorgestellten strategischen Pläne arbeiten. Wir sind zuversichtlich, damit auf einen nachhaltigen profitablen Wachstumskurs zurückzukehren.“

Im vierten Quartal gingen die Umsätze des Konzerns auf vorläufiger Basis und bereinigt um Währungseffekte um 1% zurück. In Euro betrug der Umsatz 725 Mio. EUR, was einem Rückgang von 3% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

In Europa stieg der Umsatz vor allem dank eines robusten Wachstums in Großbritannien währungsbereinigt um 2%. Auch in Deutschland entwickelte sich das Geschäft positiv. In der Region Amerika sanken die Umsätze im vierten Quartal in lokalen Währungen um 14%. Asien lag hingegen währungsbereinigt um 5% über Vorjahr. Auf dem chinesischen Festland erzielte HUGO BOSS auf vergleichbarer Fläche und ohne Währungseffekte einen Umsatzanstieg von fast 20%.

HUGO BOSS

Im eigenen Einzelhandel (inklusive Outlets und Online-Stores) legte der Umsatz im vierten Quartal währungsbereinigt um 4% zu. Flächen- und währungsbereinigt nahm er zwar um 3% ab, jedoch fiel der Rückgang damit deutlich niedriger aus als im bisherigen Jahresverlauf. Der Umsatz im Großhandelsgeschäft lag auf währungsbereinigter Basis um 13% unter Vorjahr. Fortgesetzte Bereinigungen der Distribution in den USA hatten darauf einen wesentlichen Einfluss.

Auf vorläufiger, nicht testierter Basis erzielte HUGO BOSS damit im Gesamtjahr einen Umsatz von 2.693 Mio. EUR, was einem Minus von 4% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Auf währungsbereinigter Basis lag der Rückgang bei 2%. Vorbehaltlich des noch andauernden Jahresabschlusses geht der Konzern davon aus, dass das operative Ergebnis (bereinigtes EBITDA vor Sondereffekten) im Jahr 2016 am oberen Ende der Prognosespanne liegen wird. HUGO BOSS hatte im November die Erwartung eines Ergebnisrückgangs zwischen 17% und 23% gegenüber Vorjahr bekräftigt (bereinigtes EBITDA vor Sondereffekten 2015: 594 Mio. EUR).

Der Konzern wird seine finalen Jahresergebnisse und seinen Finanzausblick für das Jahr 2017 am 9. März veröffentlichen und im Rahmen der Bilanzpresse- und Analystenkonferenzen erörtern. Am Vortag dieser Veranstaltungen wird der Aufsichtsrat über den Dividendenvorschlag für das Geschäftsjahr 2016 entscheiden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Hjördis Kettenbach
Leiterin Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 7123 94-83377

Fax: +49 7123 94-80237

HUGO BOSS

Dennis Weber

Leiter Investor Relations

Telefon: +49 7123 94-86267

Fax: +49 7123 94-886267

Umsätze nach Regionen und Vertriebskanälen – Viertes Quartal 2016

(in Mio. EUR)	Q4 2016	Q4 2015	Veränderung in %	Veränderung in % währungsbereinigt
Europa	422	430	-2	2
Amerika	163	191	-14	-14
Asien/Pazifik	116	110	6	5
Lizenzen	24	20	20	20
GESAMT	725	750	-3	-1
Konzerneigener				
Einzelhandel	494	488	1	4
Großhandel	208	242	-14	-13

Umsätze nach Regionen und Vertriebskanälen – Gesamtjahr 2016

(in Mio. EUR)	2016	2015	Veränderung in %	Veränderung in % währungsbereinigt
Europa	1.660	1.683	-1	1
Amerika	582	671	-13	-12
Asien/Pazifik	382	393	-3	-2
Lizenzen	69	62	12	12
GESAMT	2.693	2.809	-4	-2
Konzerneigener				
Einzelhandel	1.677	1.689	-1	2
Großhandel	946	1.058	-11	-9